

12 243

14. AUG. 1972

14

Jahrgang 117

Heft 1

März 1972

VIERTELJAHRSSCHRIFT DER NATURFORSCHENDEN GESELLSCHAFT IN ZÜRICH

Unter Mitwirkung von H. FISCHER, F. STÜSSI und H. ZOLLINGER

herausgegeben von

EUGEN A. THOMAS

Eidg. Anstalt für Wasserversorgung
Abwasserreinigung u. Gewässerschutz

ZÜRCHER VOLKSBOTANIK

Mundartliche Pflanzennamen
und botanisch volkskundliche Mitteilungen

Von

WALTER HÖHN-OCHSNER

Preis Fr. 15.—

DRUCK UND VERLAG LEEMANN AG ZÜRICH

Sto.

Kal

Zweck der Gesellschaft. Förderung der Naturwissenschaften und Verbreitung der Kenntnis der Natur sowie Erneuerung der Querverbindungen zwischen den Richtungen naturwissenschaftlicher, medizinischer, veterinärmedizinischer, pharmazeutischer und technischer Forschungen (gegr. 1746).

Anmeldung neuer Mitglieder. Für die Anmeldung neuer Mitglieder stellt der Sekretär der Naturforschenden Gesellschaft, Prof. Dr. E. Müller, Institut für spezielle Botanik, Universitätstrasse 2, 8006 Zürich, Formulare zur Verfügung. Der Jahresbeitrag beträgt für Einzelmitglieder Fr. 30.—; für ausserordentliche Mitglieder, wie Firmen oder Vereinigungen, jährlicher Mindestbeitrag Fr. 60.— (nach Belieben bis Fr. 100.— und mehr).

Die Hefte der **Vierteljahrsschrift der Naturforschenden Gesellschaft in Zürich** werden den Mitgliedern gratis zugestellt. Ausnahmsweise können zwei Hefte als Doppelheft herausgegeben werden. Der Bezugspreis für Nichtmitglieder richtet sich nach dem Umfang der Hefte. Jährliches Abonnement für Nichtmitglieder Fr. 55.—. Gleichzeitig mit dem Schlussheft veröffentlicht die Naturforschende Gesellschaft alljährlich ein fortlaufend nummeriertes Neujahrsblatt (1971: 173. Stück), dessen Preis für Nichtmitglieder sich nach seinem Umfang richtet (im Jahresabonnement inbegriffen). Bestellungen nimmt der Verlag Leemann, Arbenzstrasse 20, 8008 Zürich (8034 Zürich, Postfach 369), auch für früher erschienene Publikationen, entgegen.

Druckfertige Manuskripte sowie Bücher zur Besprechung sind an die Redaktion: Prof. Dr. E. A. Thomas, Fehrenstrasse 15, 8032 Zürich, zu senden (Tel. 345654). Die Verfasser erhalten auf Wunsch kostenlos 50 Sonderdrucke. Weitere Abzüge, eventuell mit Umschlag, zu Herstellungspreisen. Annahme und Bestellungen von Anzeigen durch den Verlag Leemann, Arbenzstrasse 20, 8008 Zürich.

Die auf Rechnung der NGZ hergestellten Klischees können vom Autor innert einer Frist von 1 Jahr nach Vollendung des Druckes gratis übernommen werden. Nach Ablauf dieser Frist werden die Klischees zerstört.

Schriftentausch: Institute und Gesellschaften des In- und Auslandes, welche mit der Vierteljahrsschrift im Austausch stehen, bitten wir, alle Sendungen nicht an die Adresse des Präsidenten oder der Redaktion zu richten, sondern direkt an die Tauschstelle der Zentralbibliothek in Zürich. Die Zahl der Tauschstellen beträgt zur Zeit 541. – Für die Rückgabe nicht gebrauchter oder älterer Hefte der Vierteljahrsschrift ist die Tauschstelle der Zentralbibliothek, 8001 Zürich, Zähringerplatz 6, dankbar.

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet.